

Inhalt

1 VORWORT | 9

2 THEORETISCHE VORÜBERLEGUNGEN | 15

2.1 Migration – Begriffe und Entwicklungen der Forschung | 15

- 2.1.1 Veränderte Perspektiven der Migrationsforschung – Denken außerhalb eines nationalen Containers | 16
- 2.1.2 Grenzen und Regime als begriffliche Bezugspunkte | 19
- 2.1.3 Migrationsforschung als Kritik | 20

2.2 Warum mit Bildung denken und mit welcher Ausrichtung? | 22

- 2.2.1 Entstehungskontext des spezifisch deutschen Bildungsbegriffs | 23
- 2.2.2 Bildungskritik – zwischen begrifflicher Inflation und Aufgabe des Konzepts | 27
- 2.2.3 Institutionalisierte Bildung als Problem | 31
- 2.2.4 Neubestimmungen und Anschlüsse des Bildungsbegriffs | 35

2.3 Spezifische Konstellationen im Kontext von Migration und Bildung | 37

- 2.3.1 Der Begriff „Bildungsferne“ | 42
- 2.3.2 Kopplung von Bildung und Integration | 45

3 DIE FORSCHUNG | 47

3.1 Fragestellung | 47

3.2 Familie als Forschungsfeld | 49

- 3.2.1 Generationenbegriff im spezifischen Kontext | 52

3.3 Biografien im Fokus | 56

3.4 Feldzugang, Datenerhebung und -analyse | 61

- 3.4.1 Ethnografische Feldforschung | 61
- 3.4.2 Zugang zum Forschungsfeld | 63
- 3.4.3 Durchführung der Interviews | 67

3.4.4 Sprache im Forschungsverlauf | 70
3.4.5 Analyseschritte | 71

3.5 Reflexionen des Forschungsprozesses | 73

3.6 Vorstellung der Familie | 77

4 IM TÜRKISCHEN DORF | 81

4.1 Erste Generation | 81

4.2 Zweite Generation | 87

4.3 Getrennt von den Eltern | 90

**4.4 Resümee: Migration als Einschnitt
in die Familiengeschichte | 96**

5 IM ARBEITERVIERTEL | 101

5.1 Erste Generation – Arbeit und aufgeschobene Rückkehr | 102

5.2 Familienreunion – Fremdheit, Konflikte und Neubeginn | 107

**5.3 Schulkarrieren: Anschlüsse und Grenzen
in der zweiten Generation | 112**

**5.4 Suche nach Räumen der Selbstbestimmung
und Verwirklichung | 118**

5.5 Erste Familiengründungen der zweiten Generation | 122

5.6 Resümee: Krisen und Neuformierungen der Familie | 126

6 IM (POST-)MIGRANTISCHEN KIEZ | 131

6.1 Postindustrielle Arbeitsverhältnisse | 135

6.2 Erziehen und (Aus-)Bildung als Familienaufgabe | 142

6.2.1 Kommunikation und Offenheit 151
6.2.2 Umfeld und Kontrolle 156
6.2.3 Aktiv Mitgestalten 158
6.2.4 Organisation der Freizeit 159
6.2.5 Zukunftsfragen und Perspektiven 163
6.2.6 Resümee: Grenzen und Transformationen in Bildungsverläufen 166

6.3 Zugehörigkeiten und Ausgrenzung | 171

6.4 Begegnungsorte im lokalen Netzwerk | 188

6.4.1 Kulturverein – Religion und Bildung 189
6.4.2 Lokale Initiativen – Bildungsräume für Frauen und Kinder 199
Familienhaus 199
Lernladen 203
Patenschaften 205
Maria Berlin 208
6.4.3 Anerkennung in außerschulischen Bildungs- und Begegnungsräumen 210

7 BILDUNG IM KONTEXT VON FAMILIE UND MIGRATION | 215

7.1 Bildungsbedeutungen | 215

7.1.1 Schlüssel zum Aufstieg 216
7.1.2 Freiheit und Autonomie oder Bildung als goldener Rettungsring 220
7.1.3 Das ethisch gute Leben 224
7.1.4 Wertekompass als Verbindung dreier Generationen 233

7.2 Familiengeschichte als Bildungsanlass | 237

7.2.1 Krisen und Transformationen 237
7.2.2 Familie als ambivalenter Bildungsraum 242

8 ABSCHLIESSENDE BEMERKUNGEN | 249

9 LITERATUR | 255

